

Das 192. Schweinitzer Schul- & Heimatfest steht vor der Tür!



Wie in jedem Jahr stellen wir ganz erschrocken fest, dass plötzlich die Heimatfeste in unserer Region beginnen und schon wieder ein halbes Jahr ins Land gegangen ist. Einzig den Kindern scheint die Zeit bis zum Schulfest unendlich langsam zu vergehen. Dann plötzlich tauchen die ersten Schaustellerwagen auf dem Festplatz auf, der sich nach und nach füllt. Die Neugier auf das, was da aufgebaut wird und die Vorfreude auf die tollen Tage die da kommen werden, sind mir aus meinen Kindertagen bestens bekannt und wenn ich so in die Augen der heutigen Knirpse schaue, hat sich daran kaum etwas geändert.

Nach Schönwalde und Annaburg ist nun unser Schweinitzer Heimatfest an der Reihe, bevor mit dem Jessener Fest die Saison schließt. Alle Vereine in den genannten Orten sind einer langen Tradition verpflichtet und haben mit den Herausforderungen der heutigen Zeit zu kämpfen. Es ist mit den Jahren gewiss nicht einfacher geworden, ein solches Fest zu organisieren. Stetig schärfer werdende Gesetzgebungen und in nahezu allen Belangen steigende Kosten müssen bewältigt werden. Umso mehr können wir mit Stolz und Freude erfüllt sein, dass die Feste unserer Region noch in diesem Maße gefeiert werden können.

Auch bei der Erhaltung unseres Weinkellers sind wir in diesem Jahr schon ein gutes Stück vorangekommen. Nachdem das Areal auf dem Keller vollständig kultiviert wurde, haben wir symbolisch mit Unterstützung des Weingutes Hanke am Weinkeller 6 Rebstöcke heimischen Weines gesetzt. Auch der marode Zaun am Weinkeller wurde in Eigenleistung durch einen Neubau ersetzt. Das Areal um den Weinkeller und der Keller selbst sind in den letzten Jahren zu einem echten Kleinod geworden. Machen Sie sich zu unserem Heimatfest ein eigenes Bild davon. Und dennoch sind wir mit unseren Ideen nicht am Ende. Weitere Baumaßnahmen stehen für den Herbst und das Frühjahr an. Doch dazu aktuelle Informationen unter www.schweinitz.de oder bei der Facebook-Präsenz des Heimatfestvereins (von der Homepage aus zu erreichen).



Unser diesjähriges Fest ist kein Jubiläumsfest, aber dennoch haben wir ein ganz ordentliches Paket für Sie geschnürt. Wiederum wird Traditionelles an seinem gewohnten Platz belassen und durch einige Neuerungen ergänzt. Nach der Straßenmeisterschaft im Fußball und dem Kirchenmusikabend folgt der Heimatabend unter dem Motto „Mit voller Kraft voraus...“. Der Weinabend am Donnerstag mit der SFW-Band wird gefolgt von einem zunächst traditionellen Freitag, bei dem „BIBA und die Butzemänner“ im Festzelt für Stimmung sorgen. Für die Fans der ruhigeren Töne wird ab 22 Uhr „Denny feat. Mr. Smith“ jedoch im Weinkeller mit Blues und Soul aufwarten. Der Sams-

tag verläuft im gewohnten Rahmen, zu erwähnen ist jedoch die Ausstellung des Heimatvereines Swinze zum Markttag im Rathaus. Die „Güst'ner Schotten“ sorgen für den musikalischen Rahmen. Nach dem großen Festumzug folgt im Festzelt das Spiel der Musikformationen, begleitet von der Auflösung unseres Preisausschreibens. Abends wird „Rockpirat“ das Zelt zum Beben bringen. „Dobby & Friends“ werden zum Samstagabend im Weinkeller mit Fidel und Gitarre handgemachte Musik zum Weine hiesiger Winzer anbieten. Hier läuft an diesem Abend alles etwas ruhiger.



Der Sonntag startet mit dem Ausmarsch zum Frühschoppen in den Weinkeller bzw. in das Festzelt. In beiden Lokalitäten kann man den Sonntag schwungvoll und unterhaltsam beginnen. Nach dem Einmarsch zum Markt und dem dortigen Reigentanz, startet ab 15 Uhr der Familiennachmittag auf dem Festplatz mit Happy-Hour bei den Schaustellern. Ab 18 Uhr eröffnet die Nachwuchs-Band „Die Einzigsten“ die große Abschiedsparty im Festzelt, gefolgt ab 19 Uhr von den „Ladykillern“. Alles alte Bekannte unter neuem Namen, lassen Sie sich überraschen. Abschied nehmen wir schweren Herzens von unserem Festzeltwirt Rüdiger Döbelt, der uns 15 Jahre eine verlässliche Instanz war. Er sagt: „Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist...“. Wir rufen die Schweinitzer auf, zu dieser Party unserem Wirt die Ehre zu erweisen. Den Abschluss des Sonntages wird unser großes Höhenfeuerwerk markieren. Am Montag wird es für unsere Senioren wieder die gewohnte Kaffeetafel im Weinkeller geben, musikalisch untermalt zum dritten Mal durch Doreen & Dietmar.



Wir konnten auch in diesem Jahr wieder einen attraktiven Festplatz für Sie organisieren. Es wird ein breites Angebot an Speisen, Getränken und Naschereien für Sie bereitgehalten. Wer den Nervenkitzel liebt, kann diese Leidenschaft in einem der zahlreichen Fahrgeschäfte ausleben. Unsere Festwirte Rüdiger Döbelt und Karin Peetz erwarten Sie gern im Festzelt sowie im Weinkeller. Tino Sperlich und seine Schaustellerkollegen sind auf dem Festplatz für Sie da. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass an allen Tagen bis 18 Uhr der Zugang zum Festplatz kostenfrei ist! Ich hoffe hiermit Ihre Vorfreude geweckt zu haben und erwarte Sie gern in Schweinitz, zum ältesten Heimatfest unserer Region.

Heiko Gleibert
Heimatfestverein der Stadt Schweinitz e. V.